



# AMK- Wirtschaftspressekonferenz 2022

20. Juni 2022





Das Küchenjahr 2021 - eine kurze Rückschau

## **Das Küchenjahr 2021 - eine kurze Rückschau**



## Das Küchenjahr 2021 - eine kurze Rückschau

Die Nachfrage nach langlebigen Wirtschaftsgütern erholte sich nach dem lockdownbedingten Einbruch Ende 2020/Anfang 2021 nur langsam.

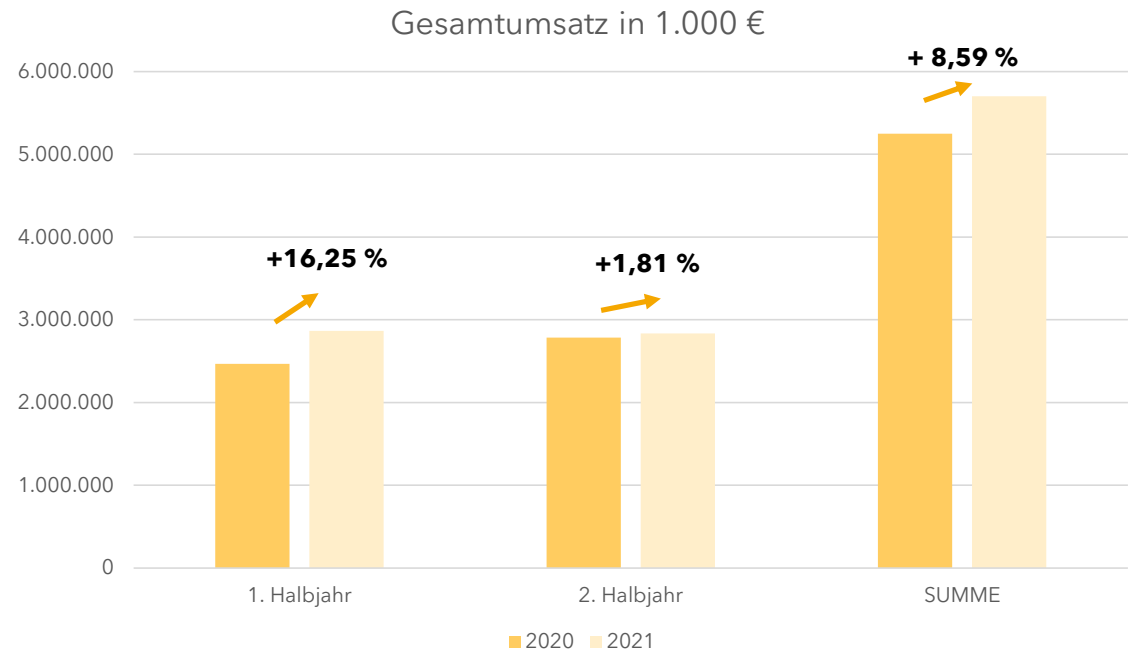
Entwicklung der Konsumausgaben privater Haushalte im Inland





## Das Küchenjahr 2021 - eine kurze Rückschau

Die Küchenmöbelindustrie blickt mit einem Umsatzwachstum von 8,59 % gegenüber dem Rekordjahr 2020 (Umsatz: 5,25 Mrd. € ; + 4,34 %) auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 zurück.



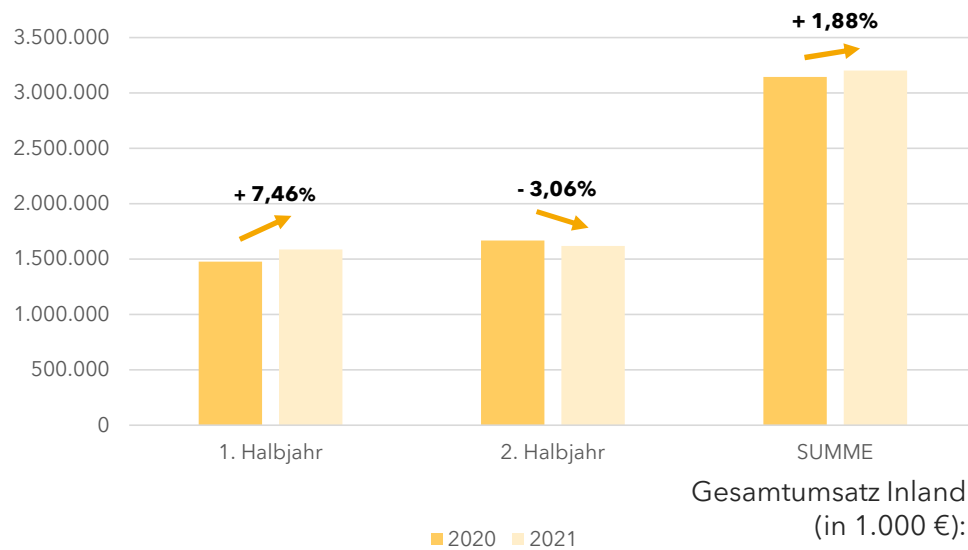
Gesamtumsatz (in 1.000 €):	
2021:	5.702.046 €
2020:	5.250.929 €



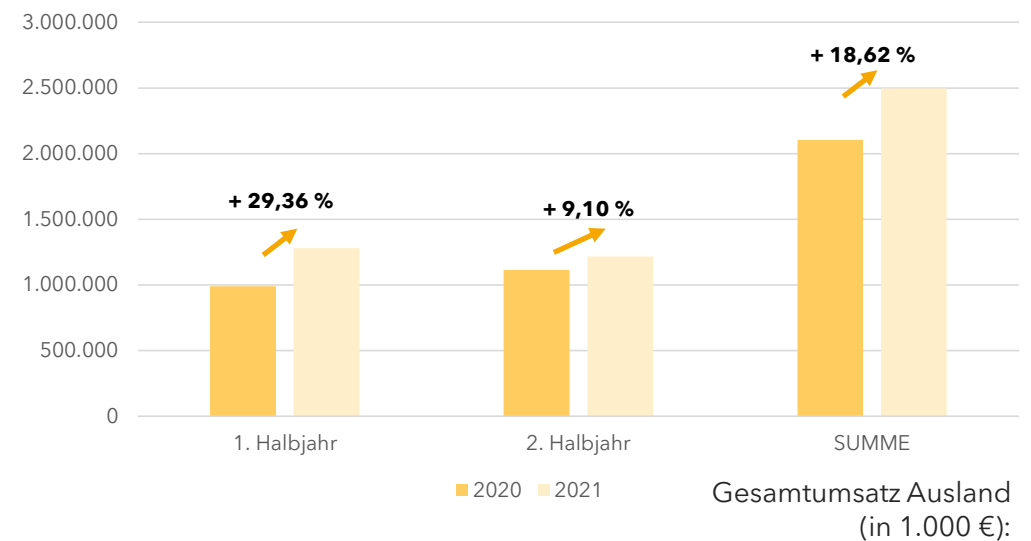
## Das Küchenjahr 2021 - eine kurze Rückschau

Während 2020 noch der Inlandsmarkt die große Stütze war, wurde 2021 die Erholung der Exportmärkte zum Treiber des Umsatzwachstums.

### Umsatz Inland in 1.000 €



### Umsatz Ausland in 1.000 €

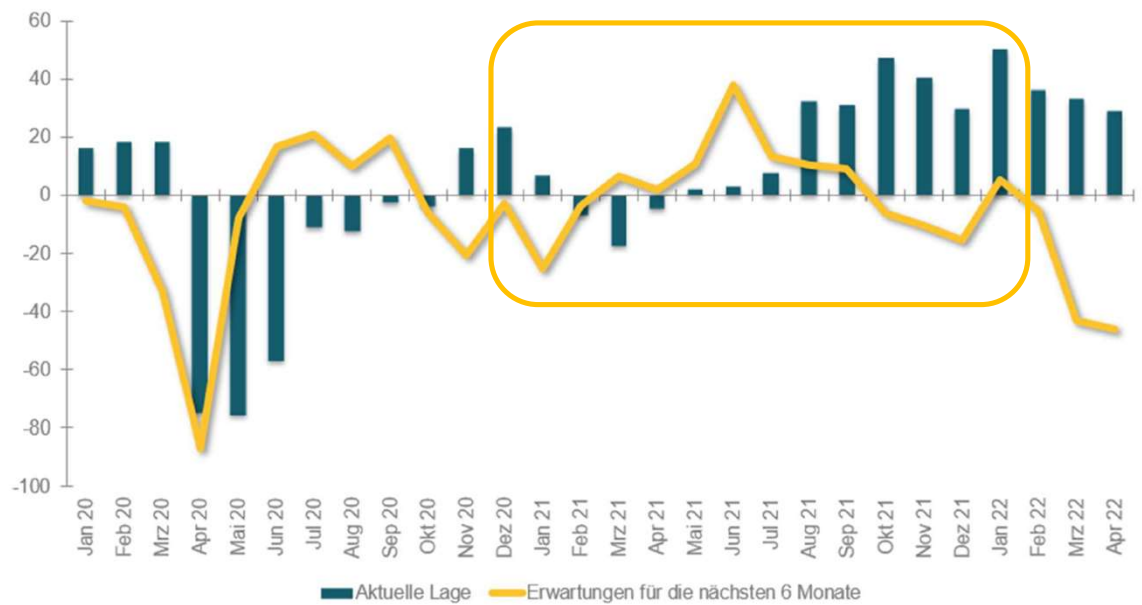




## Das Küchenjahr 2021 - eine kurze Rückschau

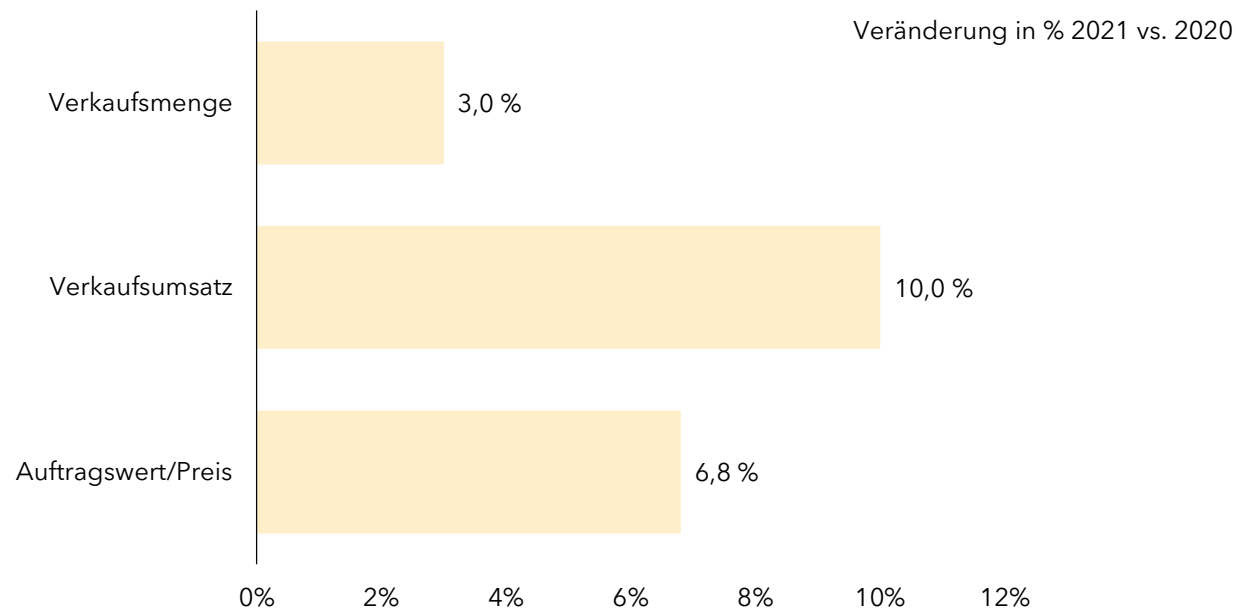
Obwohl die Lage seit den Sommermonaten gut ist, entwickelt sich das Geschäftsklima hingegen negativ.

ifo-Geschäftsklima in der Möbelindustrie



Der Küchenhandel bestätigte auch 2021 die gute wirtschaftliche Entwicklung der Branche.

Küchenmöbel – GfK Panelmarkt\* im Vergleich zum Vorjahr in %

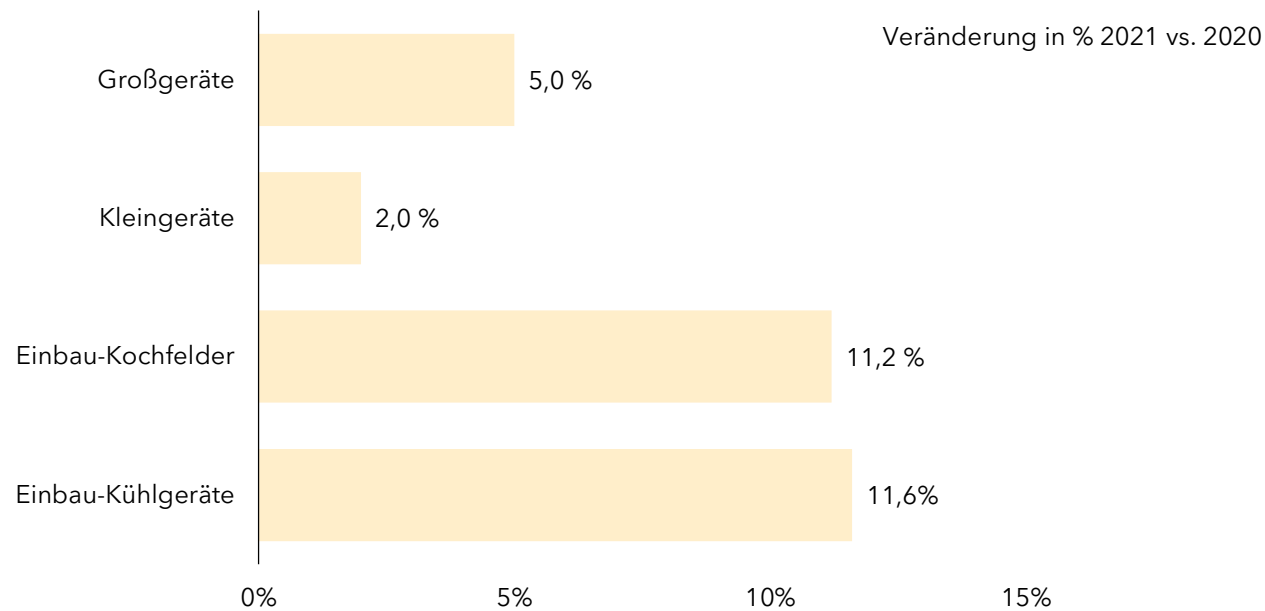


Quelle: GfK POS Measurement, \*GfK Panelmarkt exkl. Mitnahme / SB



Auch bei den Hausgeräten wurden die Einbaugeräte und damit die Küche zum Treiber der Nachfrage.

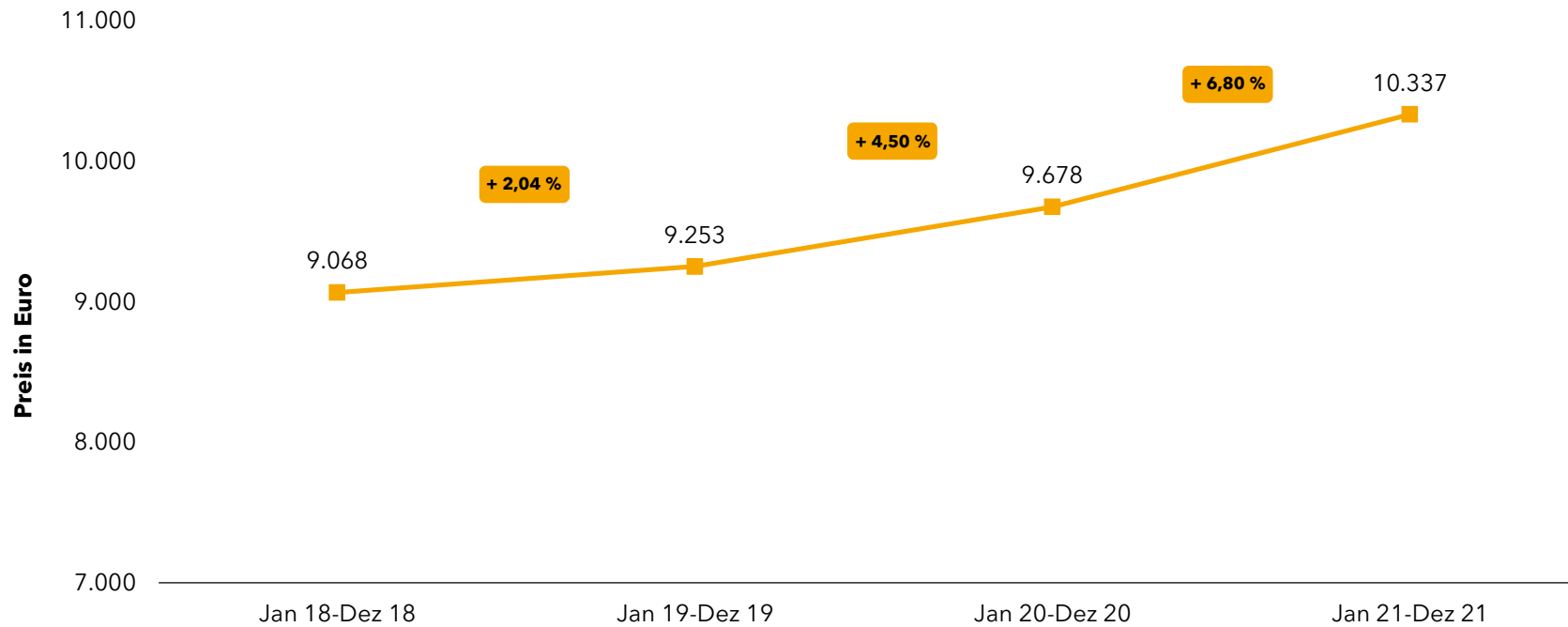
Küchenmöbel – GfK Panelmarkt\* im Vergleich zum Vorjahr in %





## Ungebrochen ist der Trend zu höherwertigen Küchen

Küchenmöbel - GfK Panelmarkt\* im Vergleich zum Vorjahr in %



Quelle: GfK POS Tracking, \*GfK Panelmarkt exkl. Mitnahme / SB

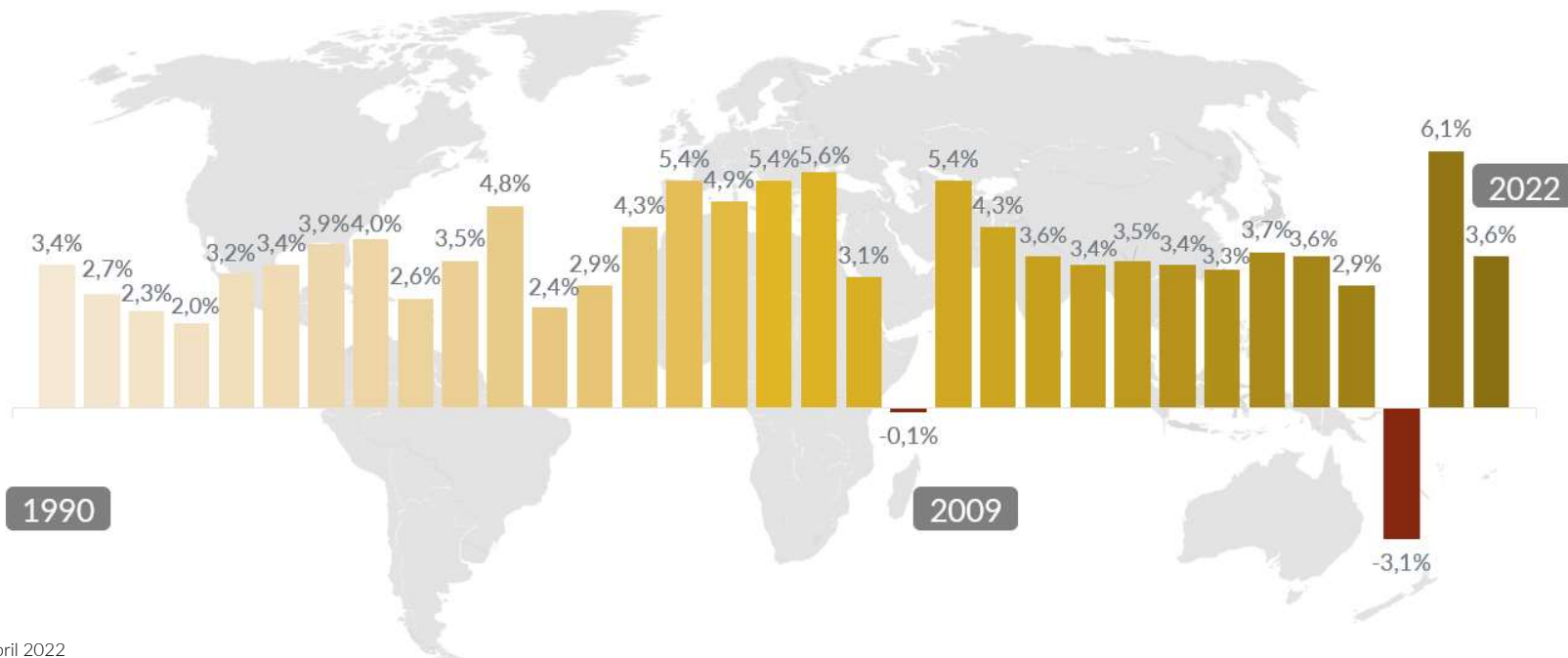


Die aktuelle Situation

## Die aktuelle Situation

Trotz der Krise in der Ukraine wird für 2022 ein globales Wirtschaftswachstum von 3,6 % erwartet.

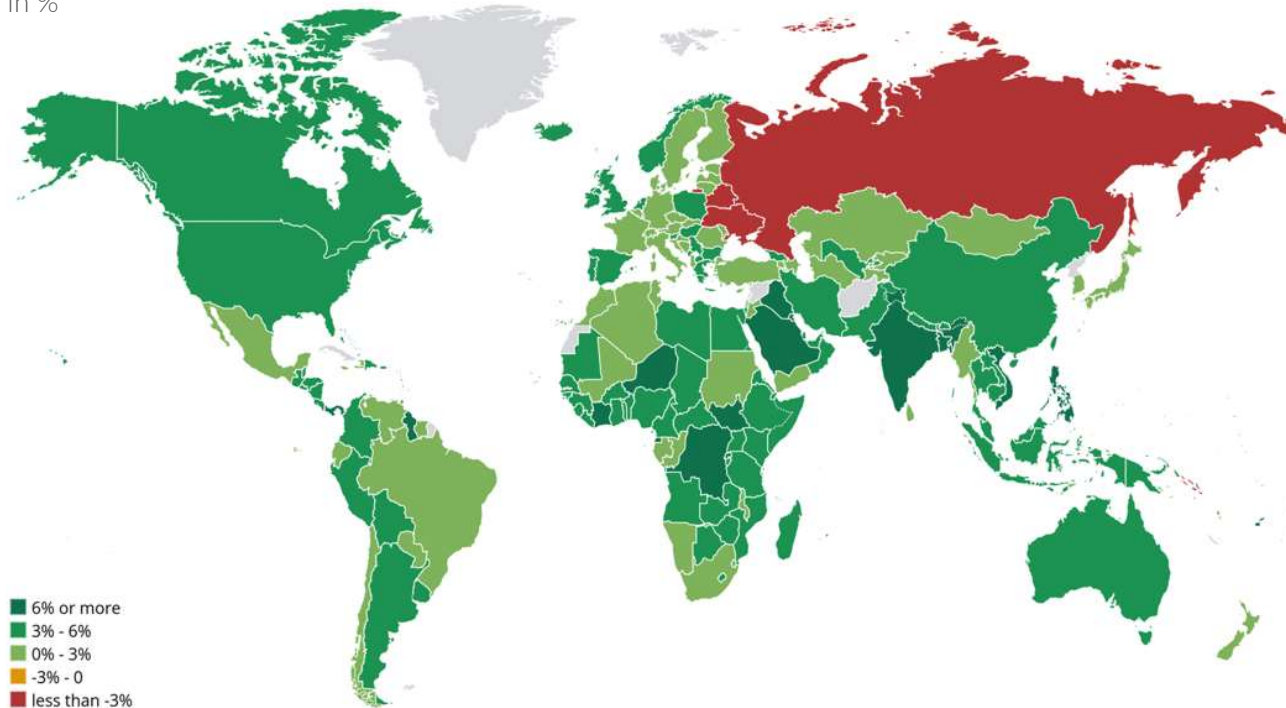
Globales Wirtschaftswachstum in %



Quelle: IWF, April 2022

Bis auf die Konfliktregionen wird für 2022 weltweit dennoch mit einem positiven Wirtschaftswachstum gerechnet

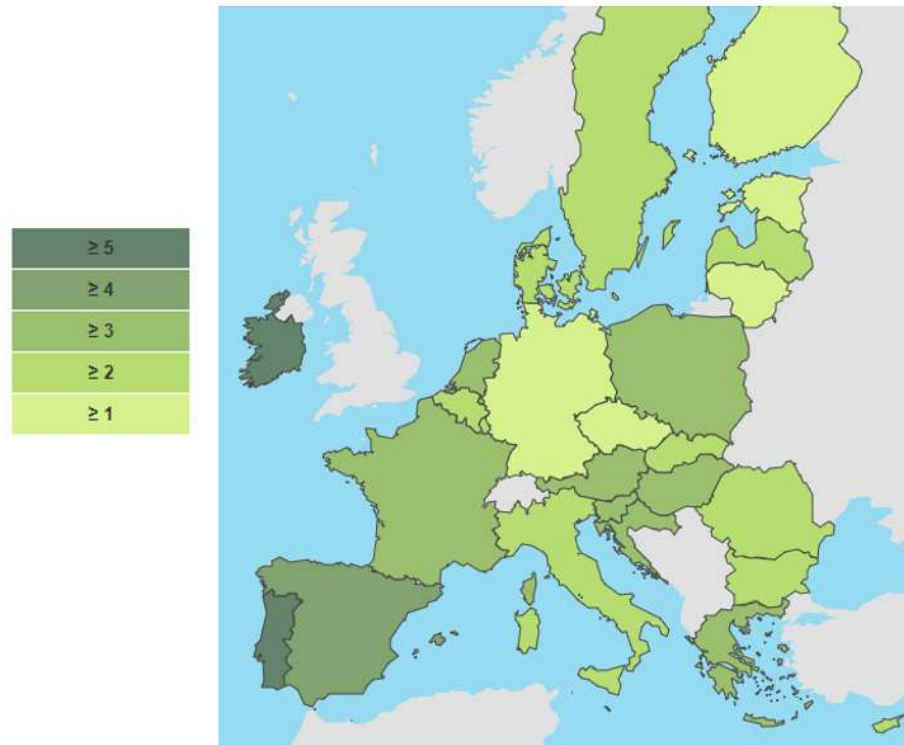
Wirtschaftswachstum 2022 in %



Quelle: IWF, April 2022

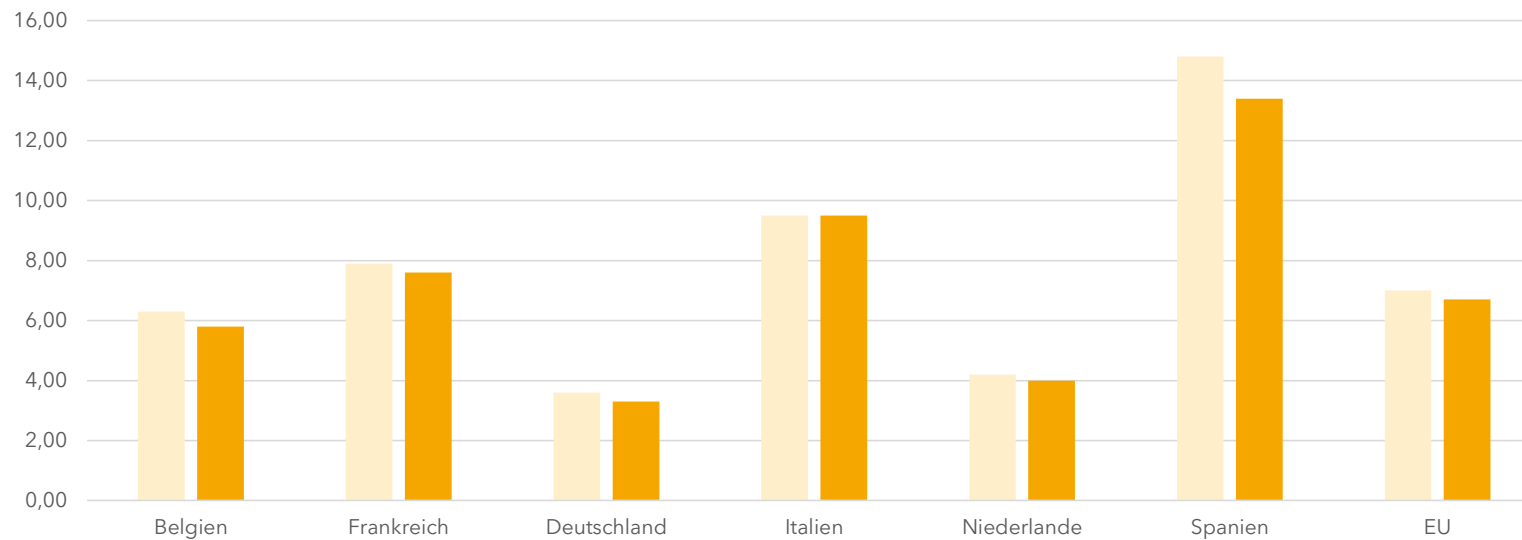
Selbst die neuesten Einschätzungen gehen von einem positiven Wirtschaftswachstum in allen EU Staaten aus

Wirtschaftswachstum 2022 in %



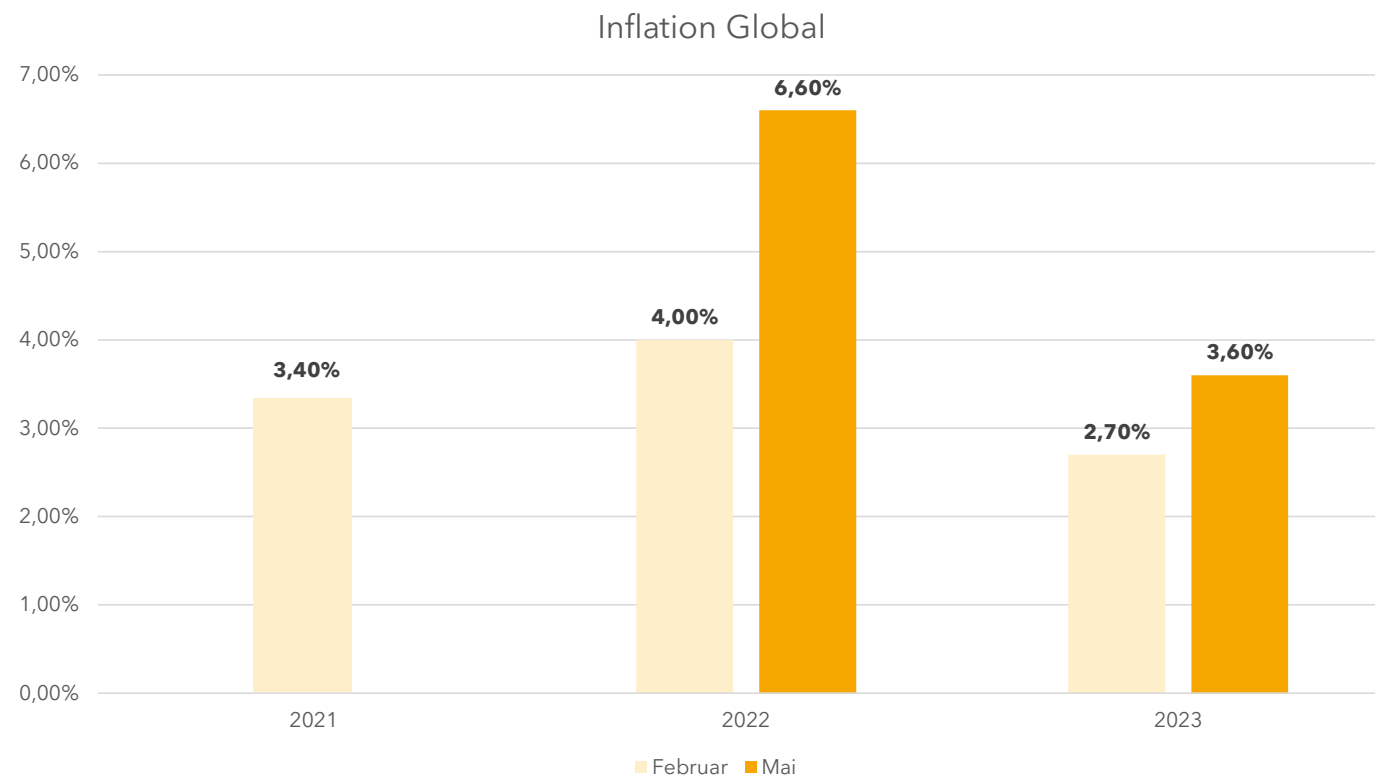
Europaweit ist die Arbeitslosenquote rückläufig, was bezüglich der Nachfrageentwicklung positiv zu bewerten ist

Arbeitslosenquote 2021/2022 in %



Dem gegenüber steht allerdings die - besonders infolge des Krieges - stark ansteigende Inflation.

Inflation in %



Quelle: Weltbank

In ganz Europa wird erwartet, dass künftige Lohnerhöhungen die Inflation nicht ausgleichen werden.

Einkommenserwartung

May 2022

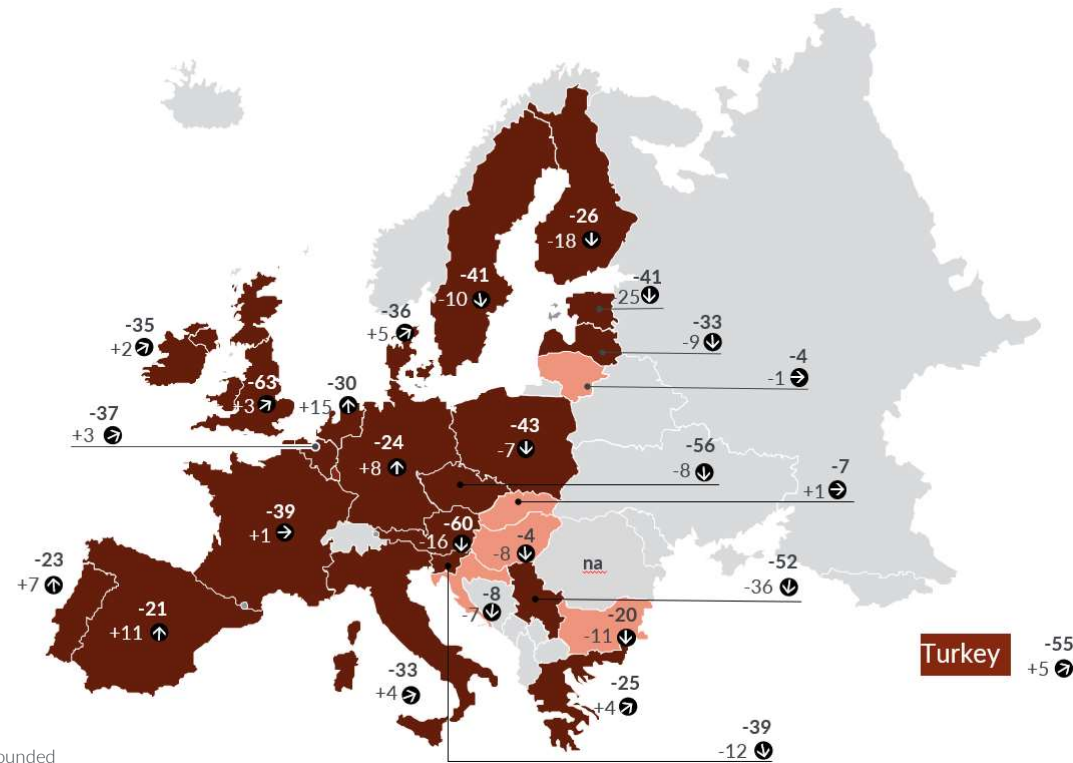
Level of the indicator:

- Indicator > +20
- Indicator 0 to +20
- Indicator 0 to -20
- Indicator < -20

EU 27 total: -31 (+3 ↻)

Change of the indicator:  
May 2022 vs. April 2022

- ↻ > +5
- ↻ +1 to +5
- ↻ -1 to +1
- ↻ -5 to -1
- ↻ < -5

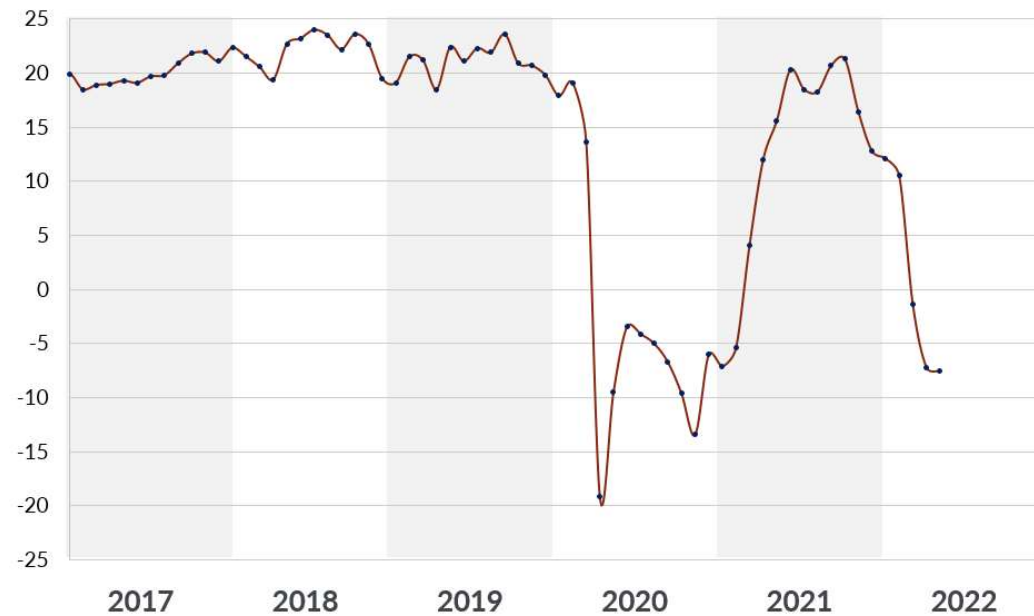


Quelle: GfK survey on behalf of EU-Commission (May 2022) values rounded



Dies zeigt sich auch im europäischen Konsumklimaindex, der mit Beginn des Ukraine-Krieges massiv einbricht.

Konsumklima EU 27 - Mai 2022

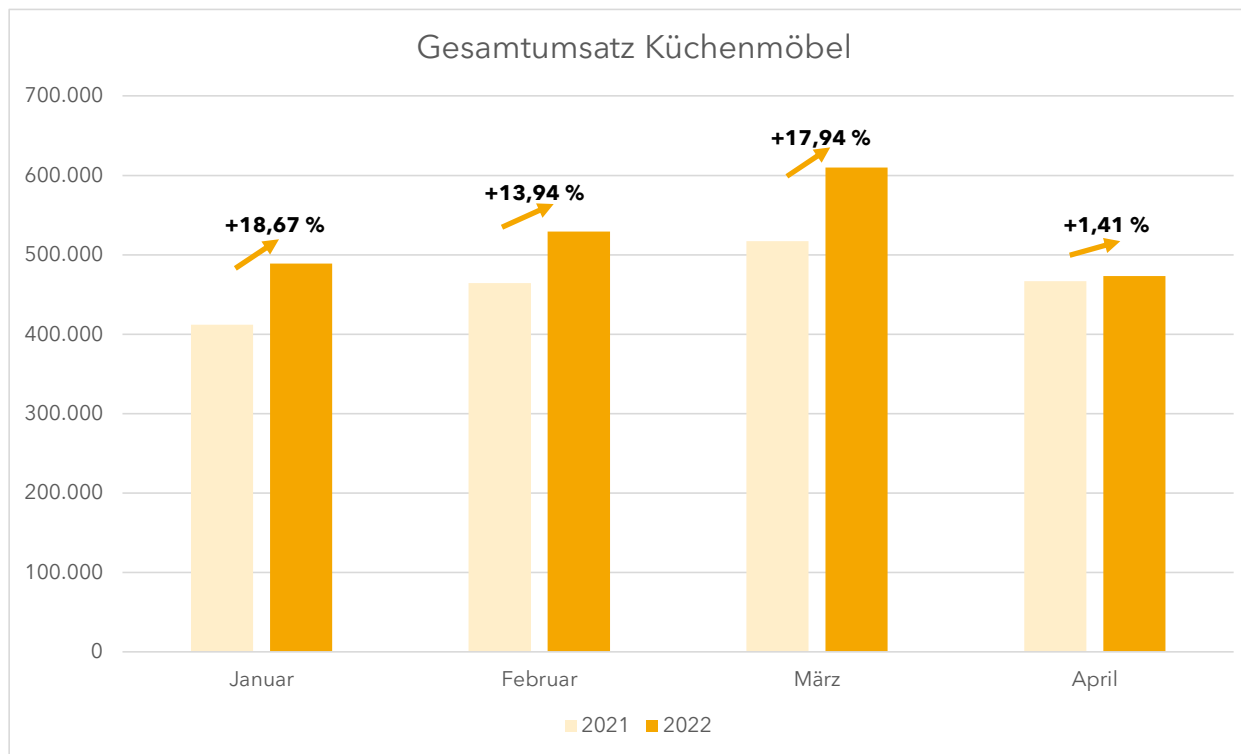


Quelle: GfK, EU Kommission, Mai 2022



Die aktuelle Situation

Die ersten 4 Monate 2022 übertreffen die Monate des Rekordjahres 2021, wobei das 1. Quartal besonders hervorsteicht.



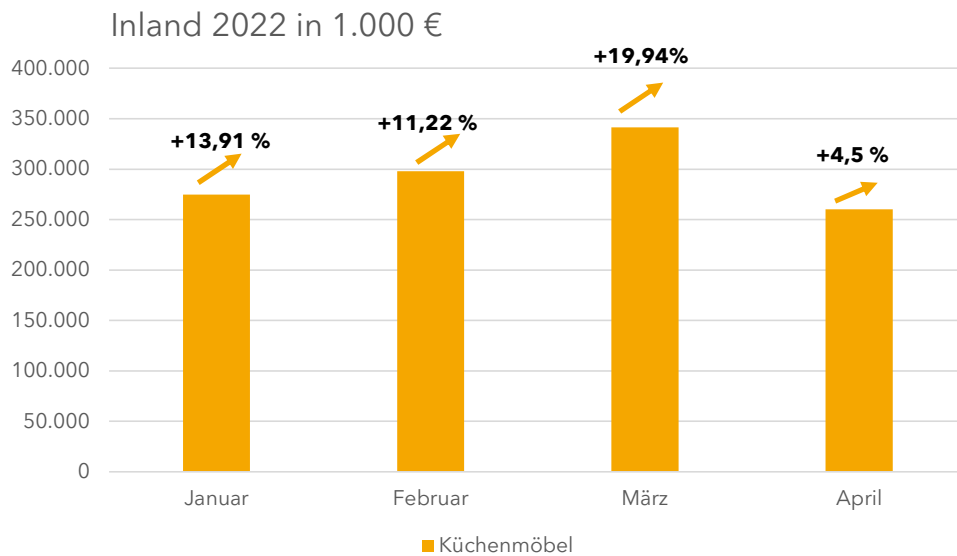
+12,96%  
Gesamtsumme  
2022: 2.101.658 €  
2021: 1.860.591 €

Quelle: HDH

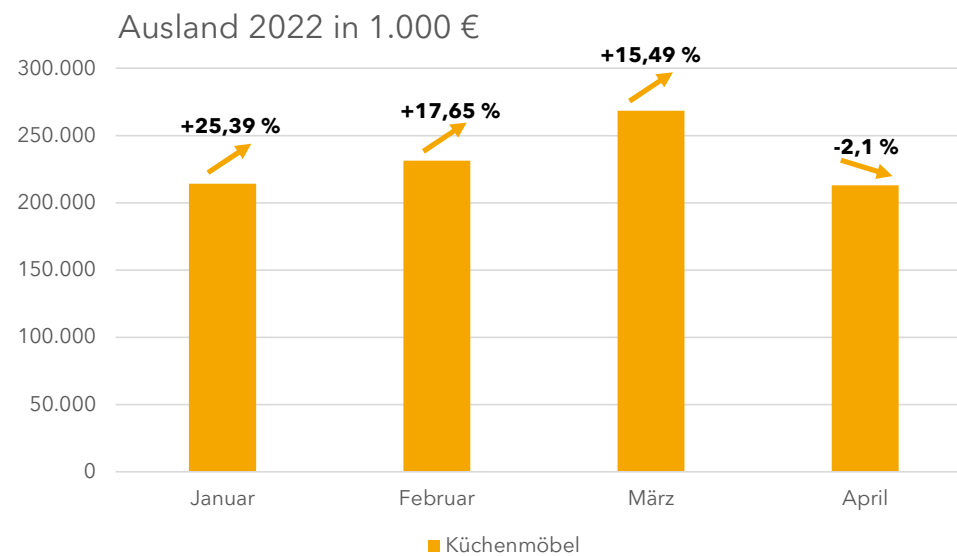


## Die aktuelle Situation

Mit einem Umsatzwachstum von 13,4 % legt der Export weiter zu, wobei sich auch das Inland stark entwickelt.



+12,6% ↗ Gesamtsumme Inland 2022  
1.174.668 €



+13,4% ↗ Gesamtsumme Ausland 2022  
926.989 €



## Die aktuelle Situation

# Bis Mai liegen auch die Auftragseingänge noch signifikant über Vorjahresniveau

Übersicht statistische Daten Küchenmöbelindustrie 2021

	Veränderung monatlich	Veränderung kumuliert
Gesamt	21,93 %	15,69 %
Inland	15,17 %	20,81 %
Ausland	30,68 %	9,51 %

Anzahl der Meldungen: 29

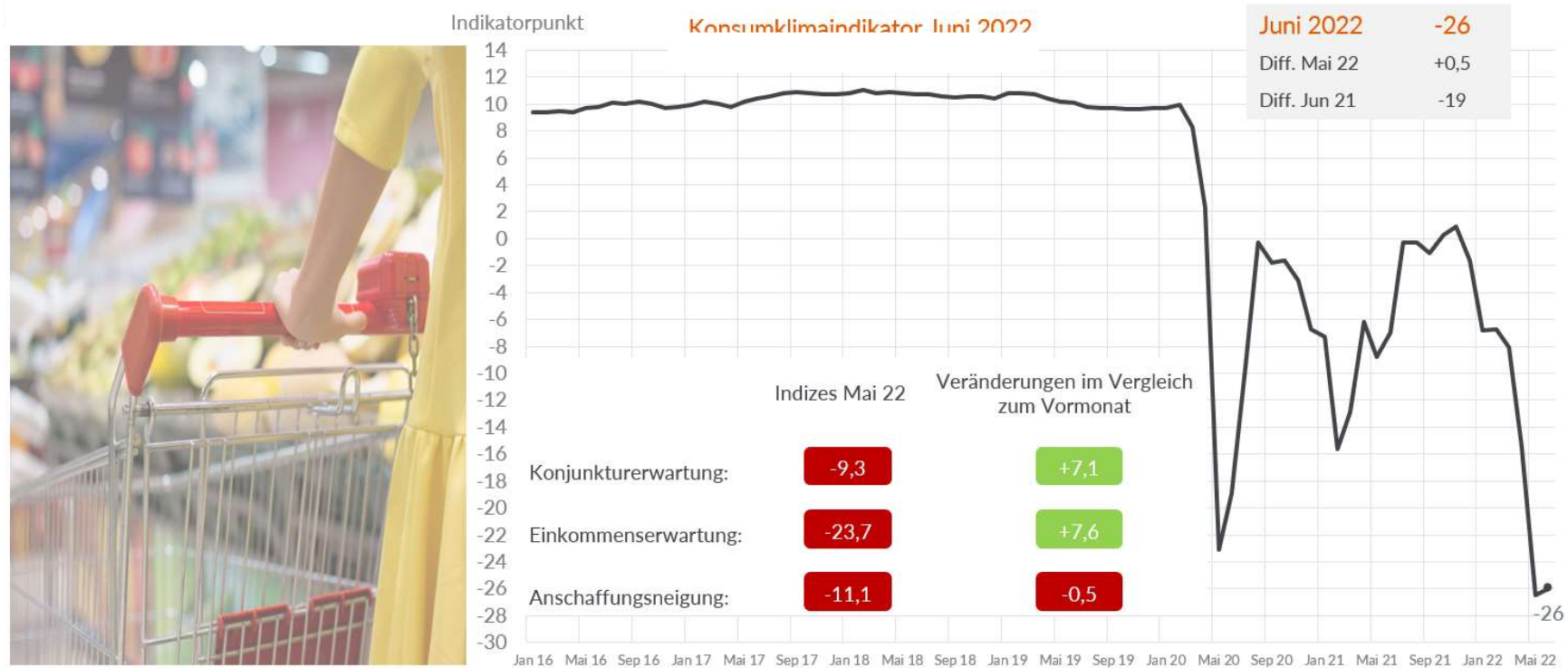


Der Ausblick

## Der Ausblick

## Auch in Deutschland steigt die Verunsicherung

Konsumklima Deutschland – Juni 2022



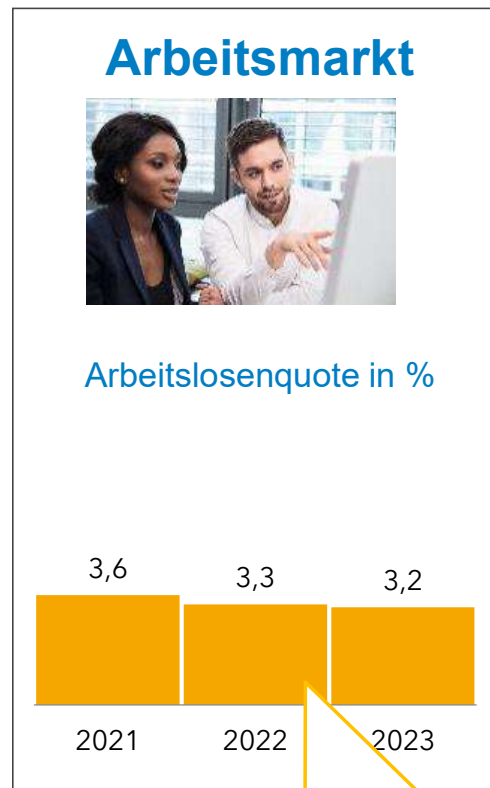
Quelle: GfK Konsumklima

Die Inflation bleibt 2022 sehr wahrscheinlich das wirtschaftlich alles überlagernde Thema.



Das BIP Deutschland betrug 2020  
3.367,56 Mrd. € (- 4,6 % gegenüber Vorjahr)

Quelle: Europäische Kommission, Mai 2022. Ifo Institut



277.000 in Kurzarbeit im Mai 2022  
(im April 399.000)



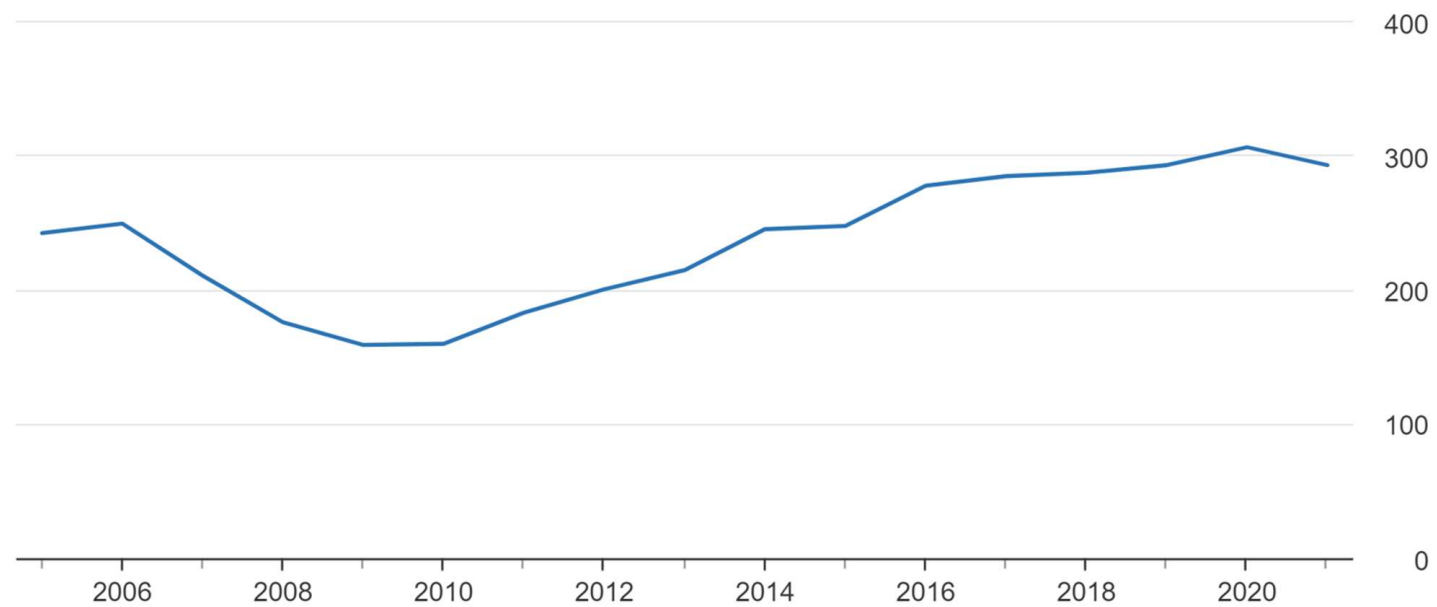


Der Ausblick



Aktuell stabilisiert sich der Wohnungsbau auf hohem Niveau.





Wohnungsfertigstellungen in Deutschland in 1.000 Stück



Quelle: Statistisches Bundesamt

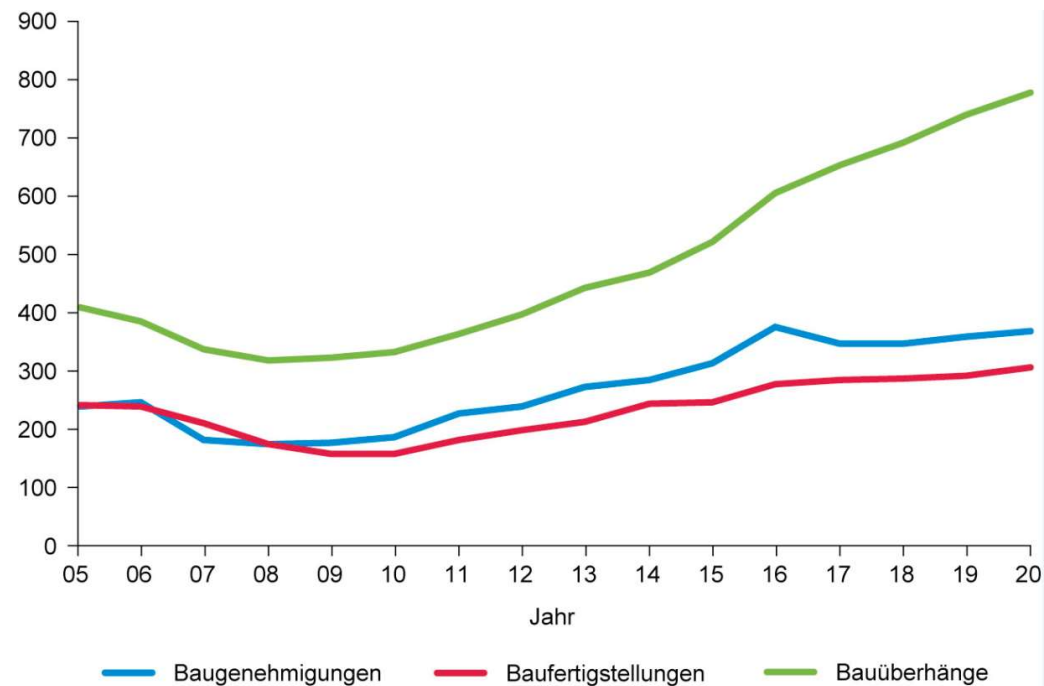


Allerdings liegen in Q1/2022 die Baugenehmigungen um 3,6 % unter dem Vorjahreszeitraum.

		Wachstum in % / absolut Jan-Mrz 2021 -> Jan-Mrz 2022	
	Genehmigte Wohnungen (Total)	-3,6%	-3.409
	Mehrfamilienhäuser	+12,5%	+5.540
	Zweifamilienhäuser	-3,3%	+292
	Einfamilienhäuser	-26,2%	-7.377

Der hohen Zahl an Bauüberhängen (mehr genehmigt als gebaut) stehen gestiegene Baukosten, die allgemeine Inflation und steigende Zinsen entgegen.

Baugenehmigungen vs. Baufertigstellungen in Deutschland



Quelle: Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung



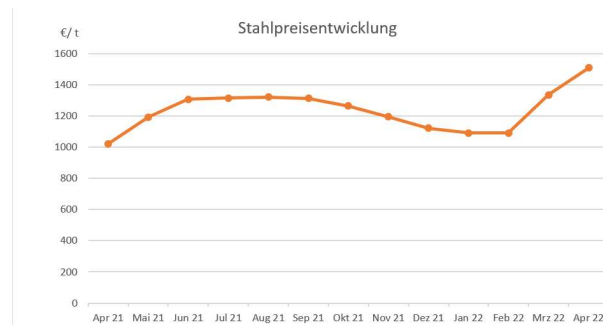
## Der Ausblick

Die massiv steigenden Rohstoff- und Transportkosten stellen eine große Herausforderung für Industrie und Handel dar.

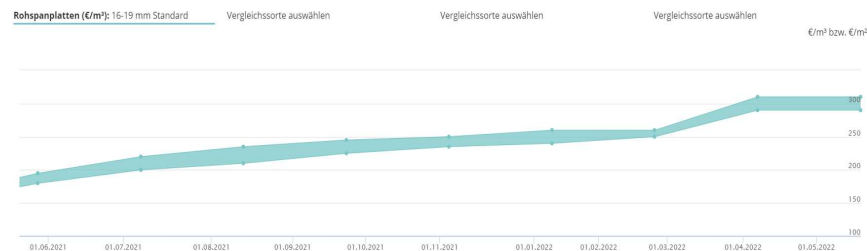
Entwicklung weltweiter Rohstoffpreise



Apr. 21 bis Apr. 22 **+48%**



Mai 21 bis Mai 22 **+59%**



Quelle: AMK, ZVEI, <https://www.euwid-holz.de/maerkte/d-spanplatten.html>, Durchschnittswert Stahlpreis <https://mepsinternational.com/gb/en/prices-and-indices>, Shipping costs: <https://fbx.freightos.com>, <https://www.freightos.com/freight-resources/coronavirus-updates/>

Der Rückstau und damit die Verzögerungen in den Lieferketten werden auch über 2022 hinaus zu spürbaren Herausforderungen führen.

Containerschiffe vor dem Hafen in Shanghai



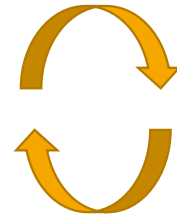
Stau vor Shanghai:  
800 – 1.000 Schiffe.

Jedes Schiff ist mit  
10.000 – 20.000 Containern beladen  
(ca. 15 Mio. Standardcontainer).

Laut Hafengesellschaft Hamburg  
gibt es weltweit ca. 38 Mio.  
Standardcontainer.

### Chancen

- Hohe Bedeutung des eigenen Zuhauses bleibt
- Positives Wirtschaftswachstum
- Solide Baukonjunktur (auf reiner Datenbasis)
- Sinkende Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit nach Corona



### Risiken

- Steigende Inflation
- Einkommensunsicherheit
- Baukonjunktur (gefühlte Temperatur)
- Instabile Lieferketten
- Änderung des Ausgabeverhalten